

300,- Gewinnzulage für Brennpunktlehrer

Beitrag von „Miss Jones“ vom 2. Dezember 2017 19:25

Zitat von Morse

Ich verstehe Deinen Beitrag nicht ganz und würde die einzelnen Punkte am liebsten nochmals genauer abklopfen, wenn Du auch magst?

Verstehe ich das richtig, dass mich fragst, ob ich lieber weiterhin im Kapitalismus mit Ausbeutung usw. leben möchte oder statt dessen in einem Bürgerkrieg? Den "Bürgerkrieg" müsstest Du mir erklären.

Du hast es wohl wirklich nicht verstanden.

Die Frage ist "Fändest du es besser, die wenigen Überreichen geben ihr unverdientes 'Vermögen' freiwillig her, und wir bauen einen sozial gerechten Staat, oder wartest du lieber drauf, wann es knallt (wird nicht mehr allzu lange dauern)?"

Die Option "weiter wie bisher" steht nicht wirklich zur Debatte.

Was muss ich denn daran erklären, was ist daran nicht zu verstehen? Wenn es den Leuten schlecht genug geht - und das ist schon überschritten - werden die sich nehmen, was sie brauchen. Dann brauchst du keine RAF mehr. Ich finde diese Vorstellung nicht schön, aber durchaus realistisch, wenn "oben" nicht ganz schnell ein drastisches Umdenken stattfindet. Dieser "Staat" lebt doch nur noch von der Feigheit, Faulheit und Bequemlichkeit der "Masse". Wäre hier Frankreich, hätte der Reichstag schon dreimal gebrannt.

Vielleicht muss erst alles zusammenbrechen, damit etwas neues entstehen kann.

Vielleicht.

Wenn es anders geht, würde ich das befürworten.

Aber das verlangt vor allem die Bereitschaft der "Absahner", zu erkennen, die eigentlichen "Sozialschmarotzer" zu sein, und der Gesellschaft das zukommen zu lassen, was diese im Endeffekt erwirtschaftet hat.